

GEMEINDEBRIEF

der Evangelisch-lutherischen Nordwestgemeinde Osnabrück

- 
- Gottesdienste und Veranstaltungen
 - Wahl zum Kirchenvorstand am 10. März
 - Neue Telefonnummer für das Pfarramt

WILLKOMMEN



Liebe Leserin, lieber Leser,

für uns – als Kirche und als Kirchengemeinde vor Ort – ist diese Zeit von Veränderungen geprägt. Die kurz vor Redaktionsschluss erschienene ForuM-Studie betrifft die Strukturen unserer Institution, die wir grundlegend überdenken müssen. Für alle Mitarbeiter, ob ehrenamtlich oder hauptamtlich, sind Schulungen zur Prävention von sexualisierter Gewalt verpflichtend bis Ende des Jahres zu absolvieren. Aber auch als Ortsgemeinde werden wir uns nach gründlicher Lektüre auch auf den Weg machen und die Ergebnisse der Studie mit einbeziehen in unsere Arbeit.

Seit einem Jahr arbeiten wir wieder ohne Beschränkungen durch die Corona-Krise. Das Gemeindeleben hat einen deutlichen

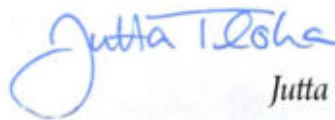
Aufschwung erfahren und auch allgemein nehmen wir ein zunehmendes Interesse an unseren Angeboten deutlich wahr. Wir freuen uns darüber und dürfen zugleich als Einzelgemeinde vor Ort unseren Auftrag nicht aus dem Blick verlieren. „Orte für Begegnung“, dieses Motto hat sich die Nordwestgemeinde bei ihrem Zusammenschluss aus Stephanus und Markus gegeben und seither viele Gelegenheiten geschaffen, bei denen Menschen zusammenkommen, einander begegnen und aufeinander achten. Jeder Mensch ist von Gott gewollt und geliebt, diese Haltung bestimmt uns als Kirchengemeinde und das bedeutet, dass Menschen sich nicht nur eingeladen fühlen sollen, zu uns zu kommen, sondern vor allem auch wir auf sie zugehen.

Die folgenden Seiten sollen von dieser Haltung berichten.

Freuen Sie sich auf vielfältige Gottesdienste und Gelegenheiten, miteinander über Gott und die Welt zu reden, einfach zu hören oder gemeinsam zu feiern, zu beten und zu singen.

Bis wir uns persönlich begegnen, wünsche ich Ihnen eine vergnügliche, erhellende und interessante Lektüre

Ihre


Jutta Tloka

ANGEDACHT



ER ist's

Liebe Leserin, lieber Leser,

im Frühling wacht die Welt auf. Vorbei der schummrige Schlaf und das Schietwetter. Die Sonnenstrahlen schenken wieder Wärme, mehr als zuvor. Die Sonne reißt immer mehr Löcher in die graue Wolkendecke, die sich in den vergangenen Wochen und Monaten über die Erde und in uns gelegt hat und nicht den Eindruck macht, je wieder verschwinden zu wollen. Die Tage werden länger. Mehr Licht. Weniger Dunkel.

Im Frühling wacht die Welt auf. Die ersten Blumen blühen. Ihre Triebe bahnen sich ihren Weg ans Licht. Er führt sie mancherorts auch durch das braune Laub, das noch vom vergangenen Herbst kündet und wie ein Teppich den Boden bedeckt. Durchbruch. Aufbruch. Neubeginn.

Im Frühling wacht die Welt auf. Im kollektiven Winterschlaf haben wir uns längst gewöhnt an das braune Laub, das den Boden bedeckt, und an die graue Wolkendecke, die alles so dunkel erscheinen und wenig Licht erahnen lässt. Es sind Bilder für unsere Zeit und unsere Gesellschaft. Braunes Gedankengut und der Jargon der Rechten verbreiten sich, nur selten noch scheinbar harmlos verschleiert hinter Worten wie „Remigration“. Wenige Menschen sind noch unter uns, die 1933-1945 miterlebt haben, was in Deutschland passierte. Doch die, die noch leben, sagen alle das Gleiche: So hat es damals auch angefangen. Mir macht das Angst.

Doch im Frühling wacht die Welt auf. Und dieses Jahr beginnt der Frühling schon im Januar. Junge Triebe brechen zu Hunderten und Tausenden durch den braunen Teppich. Sie blühen auf und zeigen, wie bunt die Welt ist und wie liebevoll sie sein kann. Und sein soll.

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.

Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist's!
Dich hab' ich vernommen!

(„Er ist's“ von Eduard Mörike)

Im Frühling wacht die Welt auf. Eduard Mörike hat seine Freude über den Frühling in dass das Leben immer wieder von Neuem beginnt. Auch in schwierigen Zeiten gibt es Hoffnung. Es gibt Menschen, die sich für Frieden, Gerechtigkeit und Menschlichkeit einsetzen. Trotz allem.

Im Frühling wacht die Welt auf. Lasst uns diese Hoffnung teilen und uns gegenseitig Mut machen. Wir wissen, egal wie düster die Zeit erscheinen mag: Der Frühling kommt. Er erinnert uns daran, dass es Menschen mit Herz gibt, die für eine bessere Welt eintreten. Der Frühling kommt. Und mit ihm das Licht. ER ist's.

Ihr Matthias Groeneveld

Kirchenvorstandswahl am 10. März 2024

Unterstützen Sie die Kandidatinnen und Kandidaten und damit unsere Gemeinde

Am 10. März 2024 wählt unsere Kirchengemeinde – wie alle anderen Kirchengemeinden unserer Landeskirche – das neue Leitungsteam für die kommende Amtsperiode, den Kirchenvorstand.

Zum ersten Mal können Sie als Gemeindemitglied komfortabel von zu Hause wählen – ohne einen Antrag auf Briefwahl stellen zu müssen. Eine Urnenwahl ist nicht möglich. Sie alle müssten die Wahlunterlagen nach Hause geschickt bekommen haben. Damit halten Sie alles in der Hand, um wählen zu können. Sie können online Ihre Stimme abgeben oder kostenlos per Brief wählen.

Fünf Personen, zwei Männer und drei Frauen, stellen sich zur Wahl – und alleine dafür ist Ihnen zu danken. Im Kirchenvorstand mitzuarbeiten ist eine zeitaufwändige und verantwortungsvolle Aufgabe. Wir haben uns daher dazu entschlossen, dass bei dieser Wahl, auch wenn es fünf Kandidat:innen sind, auch fünf Plätze im KV vergeben werden.

Damit ist Ihre Wahl nicht überflüssig, bitte unterstützen Sie Ihre Kandidatin bzw. Ihren Kandidaten und geben Sie damit den fünf Personen, die sich bereit erklärt haben, für uns alle Verantwortung zu übernehmen, Rückendeckung. Persönlich bin ich sehr zuversichtlich, dass wir als Team, zusammen mit allen, die sich in unserer Gemeinde beruflich, ehrenamtlich oder auch als Teil unserer Gemeinde einbringen, mit der Nordwestgemeinde in eine gute Zukunft gehen werden und unser Leben als christliche Gemeinschaft weiter vielfältig, lebendig und im Miteinander gestalten werden.

Vielen Dank für Ihre Beteiligung!

Jutta Tloka

Ina Weinerowski



Mein Name ist Ina Weinerowski, ich bin 50 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unseren beiden Söhnen in Atter. Daher bin ich besonders in der Stephanuskirche beheimatet. Mir ist wichtig, dass Kirche sichtbar und vor Ort ist. Die Menschen sollen merken, dass sie willkommen sind. Mit meinen kreativen Fähigkeiten bringe ich mich gerne ein, aber mir macht es auch Freude, am Stephanuskreis teilzunehmen oder ein Konzert in der Markuskirche zu besuchen. Für diese Vielfalt und den Blick für den einzelnen möchte ich mich gerne einsetzen.

Marilena Bekierz



Das Gute liegt so nah

Als Weltenbummlerin ist mir schon mehrfach das Glück von wunderschönen Begegnungen und beeindruckenden Momenten zuteil geworden. Das Privileg, jederzeit in die eigene Heimat zurückkehren zu können und die in Sicherheit einer gewohnten Umgebung von dem Erlebten noch lange zu zehren, begleitet mich seit Kindertagen auch auf meiner eigenen kirchlichen Expeditionsreise. Eine sichere Heimat zu sein für Menschen in und um die Nordwestgemeinde, und mit ihnen Gestaltungsräume für unsere kirchlichen Visionen zu schaffen, verlangt Kompetenz und Vertrauen von allen Beteiligten einer Gemeinde. Zugewandte Menschen in Haupt- und Ehrenamt, anregende Gespräche mit anderen Gemeindemitgliedern und interessante Kulturangebote haben mich von der Nordwestgemeinde überzeugt. Die dort gemachten Erfahrungen jedem Gemeindemitglied zu ermöglichen und den kirchlichen Klimaschutzplan, insbesondere in puncto „zukünftige Heimatchorte des Glaubens“ umzusetzen, birgt Herausforderungen. Diesem mutig und kompetent zu begegnen, möchte ich gerne als mögliches Mitglied im Kirchenvorstand unsere Nordwestgemeinde.

Dirk Klein-Zambo



GESTERN Altbewährtes bewahren. HEUTE Altbewährtes prüfen. MORGEN Altbewährtes umsetzen. OFFEN für NEUES.

Moin! Mein Name ist Dirk Klein-Zambo, einige kennen mich als Lektor der Nordwestgemeinde, in der ich Gottesdienste halte - wie auch im Küpper Menke Stift (KMS) und in der Heilpädagogischen Hilfe. Zudem bin ich als Lila Engel im KMS tätig.

Ich bin verheiratet. Wir haben einen kranken Hund bei uns aufgenommen, der uns viel Freude macht.

Neben meiner Tätigkeit in der Gemeinde habe ich auch viele Erfahrungen in der Vorstandsarbeit in der Politik, bei der Gewerkschaft und bei Skywarn e. V. sammeln dürfen, wo ich seit 2004 Mitglied bin. Über das Klimaschutzgesetz der Landeskirche freue ich mich. Mein Schwerpunkt ist die Mobilität, die ich mit Kraft und Herz unterstützen möchte.

Marcus Harzer



Mein Name ist Marcus Harzer, 52 Jahre alt, verheiratet, eine Tochter. Ich arbeite selbstständig als Finanz- und Versicherungsmakler. Zur Nordwestgemeinde gehöre ich seit dem Jahr 2009. Nach Osnabrück bin ich allerdings schon 1992 im Rahmen meines Studiums der Wirtschafts- und Sozialgeographie gekommen. Die engere Bindung an die Gemeinde ist durch den ehemaligen Pastor Wolfgang Gerdes über das Thema Musik entstanden. In meiner Freizeit mache ich selber hobbymäßig Musik und besuche viele Konzerte. Daneben versuche ich viel Sport zu treiben. Die Weiterentwicklung der Markuskirche als Ort der musikalischen, kulturellen und vor allem persönlichen Begegnung liegt mir ganz besonders am Herzen.

Nicole Unterderweide



Ich bin Nicole Unterderweide und 36 Jahre alt.

Ich wohne mit meinem Mann und unseren zwei Kindern (2,5 und 0,5 Jahre) in der Strothesiedlung in Atter.

In meiner Freizeit koche und backe ich gerne, treffe mich mit Freunden oder unternehme etwas mit meiner Familie.

Ich kandidiere wieder für den Kirchenvorstand, da ich gerne die ganze Gemeinde in den Blick nehmen möchte. Für die kommende Amtszeit möchte ich noch mehr Menschen in unserem Gemeindegebiet eine Möglichkeit geben, um Kirche kennen zu lernen und zu zeigen, dass Kirche für jeden etwas bietet bzw. schaffen kann. Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen liegt mir besonders am Herzen. Ich möchte ihnen die Möglichkeit geben, ihre Fähigkeiten und Talente zu entdecken, so wie ich es selbst in meiner Gemeinde erfahren durfte.

Aus dem KV der Nordwestgemeinde

Liebe Gemeinde,
am 10. März 2024 ist Kirchenvorstandswahl. Für den jetzigen Kirchenvorstand endet somit in ein paar Monaten die „Amtszeit“.
Auch wenn nur einige der jetzigen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorstehern sich zur Neuwahl aufstellen werden, bedeutet das nicht, dass nicht noch wichtige Fragen zu klären sind.
Am Ende des letzten Jahres ist aus St. Michaelis der Wunsch nach einer Trennung der Konfirmandenarbeit geäußert worden. Nun müssen wir uns als Nordwestgemeinde in vielen Bereichen neu bzw. anders aufstellen.
Aufgrund der vorherigen Vakanz war Nordwest in den vergangenen zwei Jahren mehr in der Verantwortung für die regionale Zusammenarbeit, insofern wird sich die Arbeitsbelastung für die beruflichen Mitarbeitenden nicht groß verändern. Konzeptionell ist dennoch gerade auf den Bereich der Jugendarbeit zu schauen – da erweist sich das frisch renovierte Blockhaus als Segen.
Die Kirchenvorstände beider Gemeinden sind im Austausch und haben sich mit der Frage beschäftigt, welche Bereiche der gemeinsamen Arbeit auch weiterhin bearbeitet werden sollten. Unter der Rubrik aus dem KV werden wir über die weitere Entwicklung berichten.
Ein großes Thema ist seit ca. 6 Wochen auch der Wasserschaden im Keller der Markuskirche. Hier ist der AG MuK zu danken, die nicht nur den Schaden frühzeitig entdeckt hat, sondern mit viel Engagement Schlimmeres verhindern konnte.
Das Amt für Bau- und Kunstpflege hat sich dankenswerterweise sofort eingeschaltet und wird die weiteren Maßnahmen eng begleiten.
Ein weiteres großes Thema wird die Einarbeitung der neuen Kirchenvorsteherinnen und Kirchenvorsteher sein. Wir bitten Sie, diese durch eine möglichst hohe Wahlbeteiligung zu unterstützen.
Petra Gysbers und Jutta Tloka

Neue Telefonnummer für das Pfarramt

12 49 00 – unzählige Menschen in Atter kennen diese Nummer auswendig. Gerne hätten wir sie weiter genutzt für das Pfarramt und einfach hinüber in das angemietete Pfarrhaus gelegt. Das scheitert leider an unterschiedlichen Anbietern. Im Moment wird, wer die alte Stephanus-Nummer wählt, auf mein Mobilfunktelefon umgeleitet, denn auch am neuen Standort gibt es noch technische Probleme. Die alte Nummer beizubehalten ist jedoch auf die Dauer sehr teuer, daher haben wir uns – nach einer längeren Übergangsfrist, bei der Sie noch weitergeleitet werden – dazu entschlossen, eine noch freie Nummer in der Markuskirche zu nutzen. Zukünftig erreichen Sie mich unter der neuen Telefonnummer: 0541 6090207.
Jutta Tloka

Aus dem Landwehrviertel

Moin,
wie gerne Kinder mit ihren Laternen laufen gehen und Laternenlieder singen, habe ich von meiner großen Tochter lernen dürfen. Deshalb war es naheliegend, auch im Landwehrviertel einmal Laterne laufen zu gehen und die beliebten Lieder zu singen. Dass man seine Laterne nämlich gar nicht oft genug ausführen kann und es einfach Spaß macht, miteinander zu singen, davon zeugten dann im November insgesamt 70 Kinder und Erwachsene. Vor der Kita Landwehr trafen wir uns, sangen mit großartiger Unterstützung des Posaunenchores und gingen unsere Runde in der Grünen Mitte.
„Einfach draußen treffen und zusammen singen – das wollen wir gerne wiederholen“, wurde mir an diesem Novembernachmittag mehrfach gesagt. Für ein geplantes Weihnachtslieder-Singen kam uns leider ordentliches Schietwetter in die Quere, aber nun kommt der Frühling und mit ihm – ganz bestimmt – besseres Wetter und eine neue Gelegenheit.
An dieser Stelle sei ein großes DANKE an die beiden KiTas und ihre Leiterinnen ausgesprochen, Frau Zirp und Frau Stamm, die offen und ansprechbar für meine Ideen sind und in ihren Möglichkeiten meine Arbeit unterstützen, indem sie den Eltern und Kindern weitersagen, wenn etwas ansteht – das ist toll!
An der Schwelle zwischen Winter und Frühling – und dieses Jahr auch an der Schwelle zur Passionszeit – lag der 14. Februar 2024, der Valentinstag. Für Pastoralreferent Cedric Fritz und mich war der Valentinstag ein schöner Anlass für eine kleine ökumenische Aktion. So haben wir, ausgestattet mit 100 Blumen und 100 „Ich liebe ...“-Postkarten, die Menschen im Landwehrviertel am Valentinstag an den Feiertag der Liebe erinnert.
Im Frühling und Sommer wird die Grüne Mitte als Park und mit den Spielplätzen wieder der Treffpunkt und auch Ort für Aktionen, Veranstaltungen und Begegnungen. Und das Landwehrviertel wächst. Spürbar und sichtbar. Ich freue mich auf das, was kommt!
Pastor im Landwehrviertel
Matthias Groeneveld

Tauffest am Attersee – Samstag, 17. August 2024



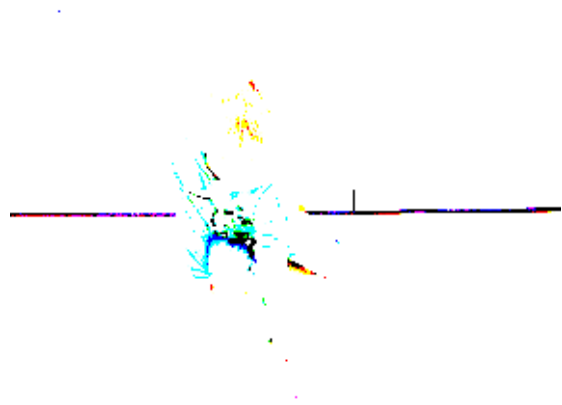
Tauffest am Attersee – 2024 genauso schön, aber ohne Regen!

Zwei Jahre ist es her, dass mehrere Gemeinden des Kirchenkreises Osnabrück ein großes Tauffest am Attersee gefeiert haben. 40 Täuflinge, ein fröhlicher Gottesdienst mit stimmungsvoller Musik und viele strahlende Gesichter – da war schnell klar: Das wiederholen wir!
Am Samstag, 17. August 2024, um 15.00 Uhr ist es in diesem Jahr wieder soweit. Erneut haben sich Gemeinden aus dem ganzen Kirchenkreis zusammengefunden. Haupt- und Ehrenamtliche überlegen gemeinsam, wie das Tauffest auch in diesem Jahr eine wunderbare Gelegenheit gibt, an einem anderen Ort in der besonderen Stimmung unter freiem Himmel Gottes „Ja“ zu uns Menschen in der Taufe zu feiern. Schon jetzt können wir verraten, dass wir tolle Musikerinnen und Musiker gefunden haben, die mit uns diesen Tag gestalten werden.
Wir freuen uns auf Euch, auf Sie – ob als Täuflinge oder Mitfeiernde!
Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Pastorin Tloka.
Anmeldungen nehmen wir ab sofort im Gemeindebüro entgegen.

KINDER, JUGEND & FAMILIEN

Aus der Markus-KiTa

Für ca. drei Wochen experimentierten die Schlaufüchse der Markus-KiTa mit dem Blue-Bot. Dieser Bodenroboter kann von den Kindern so programmiert werden, dass sie unterschiedliche Aufgaben gemeinsam bewältigen können. Zunächst planen sie in Einzelschritten die Route zur Schatzkiste. Mit einiger Übung gelang es den Kindern, schnell einen Ablauf mit fünf Richtungsbefehlen fest zu legen. Am Ende dieser Wochen wurde allen Kindern ihr Blue-Bot Diplom überreicht. Herzlichen Glückwunsch!



Krippenspiel am Heilig Abend in der Markuskirche

16 Kinder zwischen 4 und 12 Jahren und zwei Technikerinnen haben sich in der Adventszeit jeden Samstag in der Markuskirche getroffen, um das Krippenspiel für den Heilig Abend zu proben. Unterstützt wurden wir von den Eltern und vor allem von Ina Weinerowski, die ihre Übersicht und ihre kreativen Fähigkeiten eingebracht hat. Einiges an Text war auswendig zu lernen und hin und wieder mussten wir improvisieren. Die Generalprobe am 23. ging ordentlich daneben – da konnten alle beruhigt nach Hause gehen. Und am Heilig Abend durften wir alle ein richtig schönes Krippenspiel erleben, unterstützt von den vielen Kindern in der Kirche, die mit ihren Sternen zum richtigen Zeitpunkt die Engel herbeigelockt haben. Vielen Dank an die AG MuK, die unserer Gemeinde die aufwändige Technik als Weihnachtsgeschenk geliehen hat. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr!



Am Tag der Generalprobe

Herzliche Einladung zum ökumenischen Kinderkirchentag am 20.04. 2024

Wir laden alle Kinder von 6 bis 10 Jahren herzlich zum diesjährigen ökumenischen Kinderbibeltag ein! Zum Thema “Runter vom Baum- Jesus und Zachäus” wollen wir wieder einen fröhlichen und bunten Kinderbibeltag verbringen. Wir treffen uns von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr in der Martinskirche der Emmausgemeinde, Obere Schulstraße 48, in Osnabrück-Hellern. Nach einem Beginn in der Kirche mit einem Anspiel zum Thema des Tages und Singen, wollen wir in Kleingruppen der Geschichte neu auf die Spur kommen. Dort wird es kreativ und spannend rund um die Geschichte von Zachäus. Mittags werden wir gemeinsam essen. Danach in einem Parcours in kreativen und sportlichen Stationen den Nachmittag verbringen. Um 14.30 Uhr sind auch alle Eltern zum gemeinsamen feierlichen Abschluss in die Martinskirche eingeladen. Unser ökumenisches Team freut sich sehr auf euch und diesen Tag! Ihr könnt euch per WhatsApp bei: Gemeindereferentin Angelika Kogge-Pelke anmelden: 0171 3057378, oder über E-Mail bei: Diakonin Christina Ackermann-Döpke: christina.ackermann-doecke@evlka.de

Anmeldeschluss ist der: 11. April 2024

Mit freundlichen Grüßen von Diakonin Christina Ackermann-Döpke und Gemeindereferentin Angelika Kogge-Pelke stellvertretend für das ökumenischen Vorbereitungsteam!



Ökumenischer Kinderkirchentag

Wendepunkt

Danke
für das Licht, das am Morgen
den schwarzen Balken der Nacht
hinter den Horizont schiebt.

Danke
für den rauen Ruf einer Elster,
der mich aus den Gedanken reißt
und meinen Blick leitet
in Richtung Himmel.

Danke
für das Klingeln an der Tür,
das eine Begegnung einläutet,
die mir neuen Mut verleiht.

Danke
für die kleinen Wendepunkte
mitten im Alltag,
die meine Hoffnung nähren
auf Licht und Farben und Leben.

TINA WILLMS



Konfirmandenzeit 2023 - 2024

Ein Blick auf die Zeit von Oktober 2023 bis Mai 2024

Im Oktober 2023 ging es für die Konfirmandengruppe auf Konfirmandenfahrt nach Papenburg.

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden machten sich Gedanken über ihre Vorstellung von Gott, erforschten Leben und Wirken Jesu anhand des Prozesses gegen ihn und erkundeten die 10 Gebote mit Standbildern. Bei der Gründung von Kirchenparteien und Gestaltung von Werbeplakaten konnten die Hauptamtlichen wieder viel darüber erfahren, wie sich die 13-jährigen Kirche wünschen.

Die Abende waren dank der engagierten jugendlichen Teamerinnen und Teamer dann mit Spielen, Aktionen, Rätseln und auch einer Nachtwanderung sehr abwechslungsreich gestaltet. An dieser Stelle sei den sechs Teamern Lina, Anchristin, Line, Tobias, Max und Daniel nochmal sehr herzlich für ihre große Hilfe, Kreativität, wie sportliche und unermüdliche Hilfe gedankt, welche sie auf dieser Freizeit mit eingebracht haben!

Nach der Fahrt trafen wir uns dann im November zum KU-Tag zum Thema: "Sterben und Tod" mit dem Besuch beim Bestattungshaus Schulte und dem Gang über den Friedhof. Im Dezember haben wir uns zu einem von der Adventszeit geprägten KU-Tag in St. Michaelis getroffen.

Nun geht es nach dem KU-Tag im Februar, den wir zum Thema: „Wie sollen wir leben? Wie will ich leben?“ gemeinsam verbringen, im März schon auf die nächste gemeinsame KU-Fahrt für ein Wochenende nach Tecklenburg.

Auf der Wochenendfreizeit wollen wir gemeinsam den Vorstellungsgottesdienst, welchen wir am Sonntag, den 10. März um 10.00 Uhr in der Markuskirche feiern, vorbereiten.

Dann stehen schon im Mai die Termine zur Konfirmation an:

Am Freitag, dem 17. Mai feiern wir in der Stephanuskirche den gemeinsamen Abendmahls-gottesdienst.

Am Samstag, dem 18. Mai, werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus Eversburg in der St. Michaeliskirche um 16.00 Uhr konfirmiert und am Sonntag, den 19. Mai werden die Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Nordwestgemeinde in der Markuskirche um 10.30 Uhr konfirmiert.

Hierzu sind alle Gemeindemitglieder herzlich eingeladen.

Diakonin Christina Ackermann-Döpke



Das Gruppenbild zeigt die Konfirmanden in Papenburg im Eingangsbereich des Jugendgästehauses

KU 25 – Anmeldungen für den neuen Konfi-Kurs beginnen

KU 24 ist noch nicht zur Konfirmation gegangen, da starten schon die Vorbereitungen für den nächsten Konfi-Kurs. Die personellen Veränderungen der letzten Zeit machen es notwendig, auch ein neues Team zusammenzustellen. Gott sei Dank haben sich ein paar Ehrenamtliche gefunden, erfahrene und jüngere Konfi-Teamer.

Die wichtigsten Eckdaten bleiben erhalten: Im Herbst fahren wir auf eine viertägige Freizeit, diesmal in den e. V. Jugen(hof) Sachsenhain in Verden/Aller, und im Frühjahr 2025 fahren wir dann für ein Wochenende nach Tecklenburg. Erst steht das Kennenlernen im Mittelpunkt, bei der zweiten Fahrt bereiten wir gemeinsam den Vorstellungsgottesdienst vor. Wie die einzelnen Tage genau gestaltet sind, welche inhaltlichen Fragen wir in den Mittelpunkt stellen und welche Erlebnisangebote wir machen, das wollen wir als Team im September auf einer eigenen Freizeit erarbeiten. Ideen haben wir genug, die Jugendlichen können sich auf ein ereignisreiches Jahr freuen.

Der Kostenbeitrag für den Kurs beträgt 200,- Euro. Im Zweifelsfall gibt es unbürokratische Lösungen, wenden Sie sich vertrauensvoll an das Pfarramt.

Anmelden können Sie Ihr Kind oder Ihr Euch ab sofort unter:

nordwestgemeinde.osnabrueck@evlka.de, 0541 6090209.

Wir freuen uns auf ein gemeinsames Jahr in Nordwest!

Jutta Tloka



NACHRUF

Nachruf Wolfdieter Milchhoefer

Die Nordwestgemeinde trauert um Wolfdieter Milchhoefer, der am 11. Oktober 2023 im Alter von 81 Jahren verstorben ist. Über drei Jahrzehnte war er ehrenamtlich, oft zusammen mit seiner Frau Annelie, in der damaligen Markusgemeinde engagiert, die meiste Zeit davon als Kirchenvorsteher. Sein Wirken ist heute noch sichtbar, so war er mitverantwortlich für viele Baumaßnahmen, wie z.B. den Ausbau der Markus-KiTa oder der Orgelsanierung. Während der teilweise sehr häufigen Wechsel im Pfarramt gehörte er zu denen, die für Kontinuität standen. Ein besonderes Anliegen war ihm nach dem Mauerfall die Freundschaft zur Partnergemeinde in Oelsnitz bei Karl-Marx-Stadt. Mit ihm ist eine prägende Gestalt der Markusgemeinde gegangen. Unser tiefes Mitgefühl gilt seinen Töchtern und ihren Familien.

Peter Ebbrecht und Jutta Tloka

Nachruf Anni Kramer

Die Nordwestgemeinde trauert um Anni Kramer, die am 3. November 2023 im Alter von 81 Jahren gestorben ist. In die Markuskirche brachte sie Farbe mit ihrem rheinischen Katholizismus und ihrer direkten Art. Sie mochte es, wenn etwas los war bei Kirche und auch anderswo. Mit unzähligen Kuchen trug sie dazu bei, dass Menschen sich mit Leib und Seele willkommen fühlten. Den Klang ihrer Heimat brachte sie zu uns in den Norden, wir vermissen ihn nun. Unser Beileid gilt ihrem Sohn und ihrer Familie.

Jutta Tloka



Nachruf Gotrun Schmidt

Die Nordwestgemeinde trauert um Dr. Gotrun Schmidt, die am 31. Dezember 2023 im Alter von 91 Jahren verstorben ist. Viele Gemeindemitglieder im Bereich der ehemaligen Stephanusgemeinde haben sie für ihr Wirken in guter Erinnerung. In ihrem für musikalische und kulturelle Begegnungen offenen Haus in Atter hat sie mit Unterstützung ihres Ehemannes und ihrer Familie über Jahrzehnte für ein vielfältiges Miteinander in der Gemeinde gesorgt. Legendar ist die große Anzahl ihrer „Flötenkinder“, die sich noch als Erwachsene an die unvergessliche Atmosphäre in ihrem Unterricht erinnern. Ihre Gastfreundlichkeit kam auch dem Chor zu Gute, für den sie bei festlichem Anlass gerne Zusammenkünfte in ihrem Heim organisierte. Manch neuer Pastor wurde von Frau Schmidt erst einmal zu einem guten Mittagessen eingeladen. Kraft für ihre unermüdliche Tätigkeit hat sie aus ihrem Glauben geschöpft. Unser Mitgefühl gilt ihrem Ehemann, ihren Kindern und ihrer großen Familie.

Ortrud Lehmann



Entsetzt euch nicht!
Ihr **sucht Jesus** von Nazareth, den
Gekreuzigten. Er ist **auferstanden**,
er ist nicht hier. «

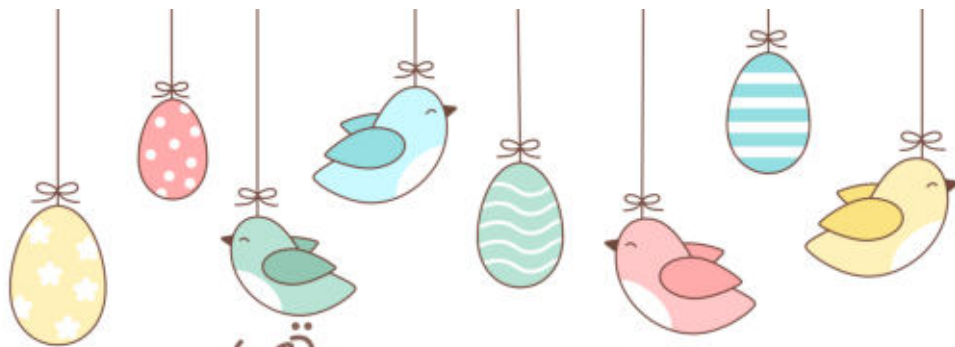
MARKUS 16,6

Monatsspruch **MÄRZ 2024**

GOTTESDIENSTE

	Markus	Stephanus
03.03.2024 Okuli	10.30 Uhr Gottesdienst Pastorin Dr. Helga Kramer Nahn Gia Vo (Orgel / Piano)	
10.03.2024 Laetarei	10.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden der Region Nordwest Konfirmandinnen und Konfirmanden des KU24 Pastorin Dr. Jutta Tloka Dennis Brause (Piano)	
17.03.2024 Judica		10.30 Uhr Gottesdienst Lektor Siegfried Brennecke Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
24.03.2024 Palmarum	10.30 Uhr Gottesdienst Pastorin Dr. Jutta Tloka Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
28.03.2024 Gründonnerstag		18.00 Uhr Tischabendmahl Pastorin Dr. Jutta Tloka, Lektor Siegfried Brennecke, Lektor Dirk Klein-Zambo, Ortrud Lehmann (Piano)
29.03.2024 Karfreitag	10.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Hl. Abendmahl Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
31.03.2024 Ostersonntag		10.30 Uhr Festgottesdienst Pastorin Dr. Jutta Tloka Ortrud Lehmann (Orgel, Piano) Aaron Haug (Trompete)
01.04.2024 Ostermontag	15.00 Uhr Ökumenische Osterandacht für Groß und Klein mit anschl. Kaffeetrinken und Ostereiersuche Diakon Carsten Lehmann, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Fabio Schnug (Orgel, Piano)	
07.04.2024 Quasimodogeniti		15.30 Uhr Festgottesdienst zur Einführung von Pastorin Dr. Tloka als Pastorin der Nordwestgemeinde Sup. Dr. Joachim Jeska Pastorin Dr. Jutta Tloka Söhnke Voges (Orgel, Piano)

GOTTESDIENSTE |



Ökumenische Osterandacht

für Klein und Groß
mit anschl. Kaffeetrinken und
Ostereiersuchen

1. April - 15:00 Uhr
Markuskirche

mit Voranmeldung und spontan
nordwestgemeinde.osnabrueck@evlka.de



Nordwestgemeinde
Osnabrück
Orte für Begegnung

KIRCHE IM QUARTIER

KARWOCH UND OSTERN IN ST. BARBARA

MÄRZ 28

GRÜNDONNERSTAG

18:00 Tischmesse

MÄRZ 29

KARFREITAG

15:00

MÄRZ 30

OSTERNACHT

20:30 mit anschl. Agape



KARWOCH UND OSTERN

NORDWESTGEMEINDE OSNABRÜCK

28. MÄRZ

GRÜNDONNERSTAG

TISCHABENDMAHL

18.00 UHR - STEPHANUS

29. MÄRZ

KARFREITAG

MIT BEICHTE UND HL. ABENDMAHL

10.30 UHR - MARKUS

31. MÄRZ

OSTERSONNTAG

FESTGOTTESDIENST

10.30 UHR - STEPHANUS

01. APRIL

ÖKUM. ANDACHT

FÜR GROSS UND KLEIN

15.30 UHR - MARKUS

WIR FREUEN UNS AUF SIE UND EUCH!



	Markus	Stephanus
14.04.2024 Miserikordias Domini	10.30 Uhr Gottesdienst Diakon Waldemar Kerstan Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
21.04.2024 Jubilate		10.30 Uhr Gottesdienst Lektor Dirk Klein-Zambo Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
26.04.2024	19.00 Uhr Taizégebet Lektor Brennecke und Team	
28.04.2024 Kantate	10.30 Uhr Gottesdienst Pastorin Dr. Jutta Tloka Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
05.05.2024 Rogate		10.30 Uhr Gottesdienst Lektor Siegfried Brennecke Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)

	Markus	Stephanus
09.05.2024 Christi Himmelfahrt	Gut Leye 10.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst, anschließend Grillen Pastoralreferent Cedrik Fritz (rk), Pastorin Ilse Landwehr-Wegner (rf.), Pastorin Dr. Jutta Tloka (luth.) Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
12.05.2024 Exaudi	10.30 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl Pastor Dr. Arthur Manukyan Söhnke Voges (Orgel, Piano)	
17.05.2024		18.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und Abendmahl am Vorabend der Konfirmation Pastorin Dr. Jutta Tloka, Anne-Christin Harenberg (Orgel, Piano, Gesang)
19.05.2024	10.30 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Pastorin Dr. Jutta Tloka & Team Söhnke Voges (Orgel, Piano) Dennis Brause (Gesang)	
26.05.2024 Trinitatis		10.30 Uhr Festgottesdienst zu Trinitatis mit Hl. Abendmahl Pastorin Dr. Jutta Tloka Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)
02.06.2024 1. So. n. Trinitatis	Küpper-Menke-Stift 10.00 Uhr (!) Ökumenischer Gottesdienst im Küpper-Menke-Stift Pastorin Helga Hollander, Diakon Carsten Lehmann, Pastorin Dr. Jutta Tloka Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)	
09.06.2024 2. So. n. Trinitatis		10.30 Uhr Gottesdienst Lektor Dirk Klein-Zambo Ortrud Lehmann (Orgel, Piano)



VERANSTALTUNGEN

Wir laden ein ... Gottesdienste in Nordwest

Alles, was wir tun, ist unsere Art, Gottesdienst zu feiern, Gott zu loben und zu danken und auf sein Wort in vielfältiger Weise zu hören. Wir laden herzlich ein zu unseren Gottesdiensten in der Stephanus- und der Markuskirche, jeden Sonntag den Alltag abgeben, zur Ruhe kommen, inspiriert werden, miteinander beten, nachdenken, lachen und weinen, Gottes Dienst feiern.

Besonders möchten wir Sie zu den Gottesdiensten in der Karwoche und zu Ostern einladen. Gemeinsam blicken wir auf Leben, Leiden und Sterben Jesu Christi und erfahren den Trost der Auferstehung.

Auf folgende Gottesdienste möchten wir außerdem besonders hinweisen:

10. März, 10.30 Uhr, Markuskirche: Vorstellungsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden der Region Nordwest, Nordwestgemeinde und St. Michaelis, Dennis Brause (Piano)

Der Vorstellungsgottesdienst vor der Konfirmation ist eine alte Tradition. Die Gemeinde soll die neuen mündigen Gemeindeglieder kennenlernen. Früher bewiesen sie sich bei einer Prüfung quer durch den Katechismus, heute erarbeiten sie auf der Freizeit eine Woche vorher den Gottesdienst – von der Begrüßung bis zum Segen. Lassen Sie sich diesen besonderen Gottesdienst nicht entgehen!

07. April, 15.00 Uhr, Stephanuskirche: Festgottesdienst zur Einführung von Pastorin Dr. Tloka auf die Pfarrstelle der Nordwestgemeinde mit anschließendem Zusammensein – hoffentlich im Stephanusgarten! Superintendent Dr. Joachim Jeska, Pastorin Dr. Jutta Tloka, Söhnke Voges (Orgel / Piano)

09. Mai, 10.30 Uhr, Gut Leye: Ökumenischer Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt mit anschließendem Grillen

Eine weitere schöne Tradition in Nordwest ist die Feier zu Christi Himmelfahrt mit der reformierten – und nun schon zum dritten Mal – und der römisch-katholischen Gemeinde. Pastoralreferent Cedrik Fritz wird die Predigt halten.



19. Mai, 10.30 Uhr, Markuskirche: Festgottesdienst zur Konfirmation mit Pastorin Dr. Tloka, Söhnke Voges (Orgel, Piano), Dennis Brause (Gesang)

Ein Jahr haben wir darauf hin gearbeitet – heute ist es soweit: Wir feiern Konfirmation! Auch dazu ist die Gemeinde herzlich eingeladen.



02. Juni, 10.00 Uhr, Küpper-Menke-Stift, Ökumenischer Gottesdienst im KMS mit Diakon Lehmann, Pastorin Hollander und Pastorin Dr. Tloka, Ortrud Lehmann (Orgel)

Lieder mussten wir feststellen, dass für viele Bewohnerinnen und Bewohner des Küpper-Menke-Stifts der traditionelle Maigang zu beschwerlich ist. Was liegt da näher – erst recht nach dem schönen Gottesdienst dort zur Einführung von Pastorin Hollander – einen Jungang der Gemeinde hinaus ins Küpper-Menke-Stift zu unternehmen, gemeinsam mit St. Barbara. Herzliche Einladung!



UNBEIRRT

Hier nicht, sagt der Tod,
dies ist mein Land,
hier herrscht die Finsternis.
Er schließt seine Pforten
und wälzt noch einen Stein
vor die Tür.

Unbeirrt öffnet einer
am Morgen den Horizont,
Licht steigt herauf
und bringt neu
das Leben mit sich.

Das macht sich ans Werk,
wächst über Staub und Stein,
um es am Ende zu überblühen.

TINA WILLMS

Heiliger Geist

Heiliger Geist!
Du begeisterst mich für Jesus.
Du wohnst in mir
und erfüllst mich mit Frieden.
Du träumst in mir
und weitest meinen Horizont.
Du lehrst in mir
und erschließt mir Gottes Wort.
Du tröstest mich
und schenkst mir neuen Mut.
Du betest in mir
und öffnest mir den Himmel.
Du singst in mir
und preist meinen Schöpfer.
Du liebst in mir
und führst mich zum Nächsten.
Du begeisterst mich für Jesus,
Heiliger Geist!

REINHARD ELLSEL

Wir laden ein ... Musik und Kultur in Markus

Wir freuen uns, dass unsere Markuskirche auch von anderen entdeckt wird als Ort der Musik und Kultur.
Wir laden herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

10 März, 15.00 Uhr, Markuskirche, Ludwig Frankmar, Barockcello, Werke des Barock
Schon oft konnten wir in der Markuskirche den besonderen Klang eines Cello genießen, nun kommt der schwedische Musiker Ludwig Frankmar mit seinem fünfsaitigen Barockcello (Paris 1756) zu uns: Wir dürfen uns freuen auf Werke des Barock. Genießen Sie ein besonderes Konzert am Tag der Kirchenvorstandswahl!
Eintritt frei



07.Juni, 19.00 Uhr: Markuskirche – Andy Mokrus, „Klavierzeitreisen“
Was geschieht wenn sich Rachmaninoff und Gershwin in winterlicher Kulisse zu einer Unterhaltung treffen? Darf der Rosarote Panther durch ein Klavierstück schleichen? Ist Country ein irisches Exportgut?
Die Antwort auf diese und andere musikalische Fragen gibt Ihnen der hannoversche Komponist in seinem aktuellen Programm „Klavierzeitreisen“. Seine Werke vertonen Reiseerinnerungen und andere Bilder mit liebevollem Blick fürs Detail. Manche Komposition weckt Erinnerungen an Filmmusik oder Broadway-Shows, andere entführen den Zuhörer in die Welt der schillernden Klangfarben von Maurice Ravel.
Klavierzeitreisen ist ein unterhaltsames Piano Solo Programm für Liebhaber von Klaviermusik, gleich ob sie den unbändigen Groove Oscar Petersons oder die strenge Formensprache J.S. Bachs vorziehen. Andy Mokrus ist mehrfacher Träger des niedersächsischen Jazzpreises.



Stephanus und Markus ... Orte für Begegnungen

Bei Interesse wenden Sie sich gerne an das Gemeindebüro oder Pastorin Tloka – wir bringen Sie gerne in Kontakt mit den Verantwortlichen! Wir freuen uns über alle vertrauten und auch über alle neuen Gesichter!

Stephanuskreis, jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch, 13. März
Mittwoch, 10 April
Mittwoch, 15. Mai
Mittwoch, 12. Juni.

Frühstückstreff, jeweils 9.00 Uhr
Mittwoch, 6. März
Mittwoch, 20. März
Mittwoch, 3. April

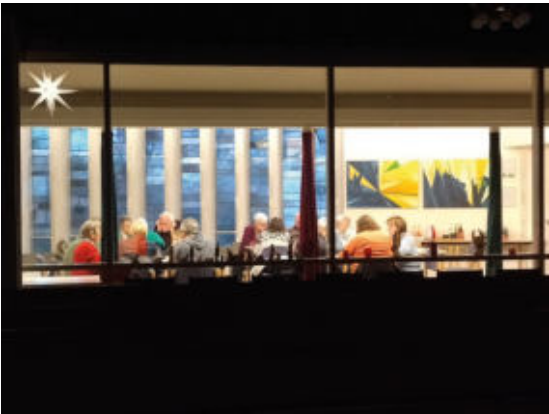
Mittwoch, 17. April
Mittwoch, 8. Mai
Mittwoch, 22. Mai

Gesprächskreis Markus, jeweils 15.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag, 14. März,
Donnerstag, 18. April
Donnerstag, 23. Mai
Donnerstag, 20. Juni

Männerkreis, jeweils 18.00 Uhr
Donnerstag, 21. März (!)
Donnerstag, 11. April
Donnerstag, 16. Mai (!)

Besuchsdienst Markus und Besuchsdienst Stephanus. Treffen nach Absprache.

Lila Engel – Besuchsdienst im Küpper-Menke-Stift. Treffen nach Absprache.



EMPFEHLUNG

Buch Ana
von Sue Monk Kidd
btb 12 Euro; eBook epub 9,99 Euro; Hörbuch Download 29,95 Euro

Mein Name ist Ana. Ich war die Frau von Jesus ben Joseph aus Nazareth. Ich nannte ihn Liebster, und er nannte mich lachend Kleiner Donner.“, so beginnt Sue Monk Kidds historischer Roman “Das Buch Ana“, und selten hat mich ein literarisches Werk, das im April 2020 unter dem Titel “The Book of Longings” erstveröffentlicht wurde, so in seinen Bann gezogen.

Im Jahr 16 nach Christus in dem von den Römern besetzten Galiläa lernt Ana, 14-jährige Tochter einer wohlhabenden jüdischen Familie, privilegiert, intelligent und rebellisch, heimlich Lesen und Schreiben, denn das war Frauen damals verboten. Sie studiert die Thora und beginnt, die Geschichten vergessener Frauen der Heiligen Schrift wie auch anderer kluger Frauen aufzuzeichnen, um ihnen eine Stimme zu verleihen. Vor allem wird Ana später die Frau von Jesus von Nazareth; und aus dieser erdachten neuen Perspektive entfaltet Sue Monk Kidd eine faszinierende Sicht auf Jesus' Blütejahre, auf sein soziales wie familiäres Umfeld, sein Wirken und die gesellschaftlich-politischen Umstände, die schlussendlich zu seiner Kreuzigung führen.

Mit akribischer Recherche und schriftstellerischen Freiheiten lässt uns Sue Monk Kidd aus einem neuen, ungewöhnlichen Blickwinkel lebendig und facettenreich in die weltweit bekannte Geschichte eintauchen und wird hierbei auch dem historischen, kulturellen, sozialen und religiösen Hintergrund der damaligen Zeit gerecht.

Sabine Rott

Buch Brot und Liebe
Wie man Gott nach Hause holt
von Susanne Niemeyer und Matthias Lemme
edition chrismon, 22 Euro

Das Buch "Brot und Liebe" spricht mich an und bringt mich zum Nachdenken. Vieles davon begleitet mich im Alltag und sagt mir, dass das Leben auch im Alter mit Gottes Liebe lebenswert und liebe(n)swert ist. Es gibt mir Kraft.

Annegret Vogt



EHRENAMT

Ehrenamtskoordination

Liebe Leserin, lieber Leser,

erst einmal ein herzliches Dankeschön, dass Sie den Gemeindebrief bis hierhin gelesen haben und vermutlich zu Ende lesen werden.

Ein neues Jahr hat begonnen und auch ich möchte etwas Neues starten. Beim letzten Treffen der Ehrenamtskoordinator:innen gab es einen Austausch über unsere Arbeit in den Gemeinden. Aus diesem Austausch habe ich eine Idee mitgenommen, die Sie als Gemeindemitglied betrifft.

In unserer Gemeinde gibt es so viele Aufgaben und derzeit werden sie nur von einigen Schultern getragen. Vielleicht könnten Sie sich durch eine kleine Sache einbringen und einer anderen Person eine Aufgabe (ein kleines Päckchen von den Schultern) abnehmen.

Wobei wollen Sie unsere Gemeinde unterstützen?

- Ich kann für eine Veranstaltung einen Kuchen backen (z.B. Erntedankfest).
- Ich kann für ein Fest oder einen Grillabend einen Salat machen.
- Ich kann bei einer Veranstaltung Getränke ausgeben.
- Ich kann im Vorfeld einer Veranstaltung mithelfen und die Tische und Stühle entsprechend hinstellen.
- Ich kann nach einer Veranstaltung beim Abbau mithelfen.
- Ich kann einige Gemeindebriefe verteilen.
- Ich kann im Kindergottesdienst eine Geschichte vorlesen oder ein Gebet sprechen.
- Ich kann im Kindergottesdienst eine kreative Aktion anleiten.
- Ich möchte Menschen im Namen der Kirchengemeinde zu Ihrem Geburtstag besuchen (Besuchsdienst).
- Ich möchte im Kirchenvorstand mitarbeiten.
- Ich möchte in einer Arbeitsgruppe / einem Ausschuss zu einem bestimmen Thema mitarbeiten.
- Ich kann _____
(Platz für eigene Ideen ...)

Wenn eine oder vielleicht sogar mehrere Aussagen auf Sie zutreffen, dann freue ich mich über Ihre Rückmeldung. Geben Sie gerne diese Seite, mit Ihrem Namen und Ihrer Telefonnummer und /oder E-Mail-Adresse im Gemeindebüro ab – machen Sie einfach ein Kreuz, bei dem wo Sie mithelfen möchten.

Oder schreiben Sie mir eine E-Mail an: ehrenamt@nordwestgemeinde.de

Nicole Unterderweide (Ehrenamtskoordinatorin)



Stiftung

Mit einer eigenen Stiftung oder Verfügung im Testament tun Sie direkt und langfristig Gutes.

Ihr Wunsch, anderen zu helfen, ist unendlich wertvoll. Wir helfen Ihnen, Ihre Idee einer eigenen Stiftung umzusetzen und beantworten Ihre Fragen zu Immobilienübertragung oder Testamentsgestaltung. Mit unserer Erfahrung und Ihrem Engagement können wir das Leben vieler Menschen heute und in Zukunft verbessern.

Bestellen Sie unseren Stiftungsratgeber!

Malteser Stiftung
Michael Görner (Vorstand)
Erna-Scheffler-Straße 2
51103 Köln
0221 9822-2320
stiftung@malteser.org
malteser-stiftung.de





Werden Sie Wald-Pate!

Schützen Sie mit uns diesen einzigartigen Lebensraum und seine Bewohner.

Patenschaften gibt es auch für Wölfe, Schneeleoparden, Fledermäuse, Adler, Zugvögel, Meere, Flüsse, Insekten und Moore. Bestellen Sie Ihre persönliche Patenurkunde ganz einfach auf www.NABU.de/pate

Sie haben Fragen?
Wir sind gerne für Sie da:
paten@NABU.de
030.28 49 84-15 74

Sie können eine Patenschaft auch verschenken!
www.NABU.de/geschenkpatschaft




Kauziger Geselle sucht ruhige
Bleibe in gehobener Lage.
Tel.: 030.28 49 84-15 74

KIRK UND TEMMEYER

Tierfutter & Düngemittel
Fachgeschäft

Mehr Freude
am Garten!

Natruper Straße 21
49076 Osnabrück
Telefon: 0541 / 64455

Auf Wunsch liefern wir kostengünstig zu Ihnen nach Hause.

hairplay andrea wille

Hairplay Andrea GmbH · Bürener Str.19 · 49090 Osnabrück

0541 - 33 55 99 5 u. 12 24 57

www.hairplayandrea.de

Öffnungszeiten: Di - Do 8.45 - 18.00 Uhr
Fr 8.00 - 19.00 Uhr · Sa 8.00 - 14.00 Uhr

SEIT ÜBER 175 JAHREN!

HAUSTECHNIK MIT WEITBLICK!

HEINRICH ALTENHOFF
Seit 1842 GmbH

Pagenstecherstraße 34
49090 Osnabrück
Telefon 0541 - 62826
www.heinrich-altenhoff.de



Diakonie
Osnabrück
Stadt und Land

Küpper-Menke-Stift




Das Altenzentrum in Ihrer Nähe

- Selbstbestimmt leben
- Sicherheit spüren
- Wertschätzung erfahren
- gut erreichbar sein
- sich geborgen fühlen

Menschen mit schwerer Demenz betreuen wir individuell und würdevoll, unter Berücksichtigung und Förderung ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten.

Zusätzlich haben wir uns auf die besonderen Anforderungen bei der Begleitung von unheilbar kranken Menschen spezialisiert. Auch die Begleitung der Angehörigen ist uns ein besonderes Anliegen.

- Langzeitpflege und Kurzzeitpflege
- Rund-um-die-Uhr-Betreuung und -Pflege durch fachkundiges, freundliches Personal
- Pflege aller Pflegegrade
- Individuelles Wohnen mit eigenen Möbeln
- Abwechslungsreiches Betreuungs- und Veranstaltungsangebot

Rufen Sie uns an,
wir beraten Sie gerne.
0541 6928-0

Küpper-Menke-Stift
Sedanstr. 76 · 49076 Osnabrück
kms@diakonie-os.de

www.diakonie-os.de

Diakonie
Osnabrück
Stadt und Land

Tagespflege



Den Tag gemeinsam erleben

Diakonie Tagespflege – die alternative Betreuungsform

Sie benötigen Hilfe bei der Bewältigung Ihres Alltags oder wollen den Tag in Gesellschaft verbringen? Wir unterstützen Sie und Ihre Angehörigen mit umfangreichen Pflegeangeboten und Aktivitäten.

- individuelle Tagesstruktur
- Förderung der körperlichen und geistigen Aktivität
- regelmäßige Mahlzeiten in geselliger Runde
- qualifizierte Pflegekräfte
- Grundpflege und medizinische Behandlungspflege
- Hilfe bei der Kostenklärung

Im Hermann-Bonnus-Haus
Ansprechpartnerin: Frau Malle
Rheiner Landstraße 147 · 49078 Osnabrück
Telefon 0541 40475-35

Im Bischof-Lilje-Altenzentrum
Ansprechpartner: Herr Novakovic
Rehmstraße 79-83 · 49080 Osnabrück
Telefon 0541 98110810

www.diakonie-os.de

EMPATHIE, ENGAGEMENT UND EINFALLSREICHTUM.
Wir gestalten wertvolle Erinnerungen.




Wilhelm Schulte
BESTATTUNGSHAUS
Wersener Str. 67 • Osnabrück
(0541) 12 35 31 www.bestattungshaus-schulte.de





... ganz frisch • immer aktuell

GETRÄNKE
SCHRÖDER

Berghoffstraße 33, 49090 Osnabrück Tel. 0541 96206-0

Schürkamp
Ihre Fleischerei seit 1913



Natruper Straße 146
49090 Osnabrück
Telefon (0541) 61904

BERATUNG UND HILFE

Impressum Herausgeber Dr. Jutta Tloka Artilleriestr. 4c 49076 Osnabrück	Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Beiträge zu bearbeiten und ggf. zu kürzen.	Blaues Kreuz Selbsthilfe für Suchtkranke Thomas Keim, 0541 2006313
Verantwortlich Dr. Jutta Tloka V.i. S. d. P.	Im Gemeindebrief der Ev.-luth. Nordwestgemeinde werden regelmäßig besondere Geburtstage und Ehejubiläen der Gemeindemitglieder sowie kirchliche Amtshandlungen (z. B. Taufen, Konfirmationen, kirchliche Trauungen und Bestattungen) veröffentlicht. Kirchenmitglieder, die dieses nicht wünschen, können das dem Pfarramt einmalig mitteilen. Bei der Veröffentlichung des Gemeindebriefes im Internet (www.nordwestgemeinde.de) werden diese personbezogenen Angaben gelöscht.	BKE-Suchtselbsthilfe Tobias Bartke, 0176 64881507, www.bke-os.de
Layout & Satz Nathalie Neufeld		Beratungs- und Behandlungsstelle für Suchtkranke und -gefährdete 0541 9400100
Druck Gemeindebriefdruckerei, Gr. Oesingen Auflage: 2000		Mutter-/ Vater-Kind-Kuren 0541 7601 822
Bildnachweis Titelbild Jutta Tloka, S. 2: Nils Unterderweide, S3: privat S.4: oben rechts: privat, unten links: Jutta Tloka, S. 5, oben links: Jutta Tloka, rechts: privat, unten links: Nils Unterderweide, S. 7: Maren Bergmann, S.8: oben: privat, unten: Michael Wolff-Tloka, S. 10 privat, S. 12, unten: privat, S. 13: oben privat, S. 23 oben: Joachim Hentschel, unten: Jutta Tloka, S. 24, oben: Verlag, unten: Verlag, Rückseite unten: Merle Trierweiler, privat, privat		Partnerschafts-, Familien- und Lebensberatung 0541 76018900
		Telefonseelorge 0800 1110111
		Diakonie Sozialstation Osnabrück 0541 434200
		Gehörlosenseelsorge (Pastor Klein) 0541 58051700
		Bahnhofsmission 0541 27310
		Betreuungsverein der Diakonie Osnabrück e.V. Tel. 0541 76018850
		Allgemeine Sozialberatung Diakon. Werk Geschäftsstelle. Lohstr. 11 0541 76018820
		Schwangeren- & Konfliktberatung 0541 76018822
		Haus-Notruf 05401 8808940
		Anlaufstelle für Straffällige 0541 76018951



KONTAKT



Ev.-luth. Nordwestgemeinde

Julius-Heywinkel-Weg 2, 49076 Osnabrück

Sekretariat und Küster: Joachim Hentschel

Tel: 0541 6090209

Fax: 0541 6090208

E-Mail: Nordwestgemeinde.Osnabrueck@evlka.de

Web: www.nordwestgemeinde.de

Öffnungszeiten: DI 10-12 & 16-18 Uhr

MI 10-12 Uhr

DO 10-12 & 19-20 Uhr

Pastorin: Dr. Jutta Tloka

Artilleriestr. 4c, 49076 Osnabrück

Tel.: 0541 6090207

E-Mail: jutta.tloka@evlka.de

Kirchenvorstandsvorsitzende: Petra Gysbers

Email: kita-markus@ev-kitas-os.de

Kindertagesstätten und Krippen

KiTa und Krippe Markus

Julius-Heywinkel-Weg 2

Leitung: Petra Gysbers

Tel: 0541 62800

E-Mail: kita-markus@ev-kitas-os.de

Region Nordwest

Diakonin: Christina Ackermann-Döpke

Büro: Kirchstraße 3

Tel: 0541 58029779

E-Mail: diakonin.ackermann@ej-nordwest.de

Wir freuen uns über Ihre Spende

Kto. Inh.: Kirchenkreis Osnabrück

Bank: Sparkasse Osnabrück

IBAN: DE75265501050000014555

BIC: NOLADE22XXX,

Vwz.: „Spende für Nordwestgemeinde“

Sie können auch über Ihr Smartphone spenden:



Pastorin Dr. Jutta Tloka
Nordwestgemeinde



Matthias Groeneveld
Pastor im Landwehrviertel



Petra Gysbers
Nordwestgemeinde